

SMB Qualitätspolitik

Auf Basis des Leitbilds und der Vision der SMB, sowie der gelebten Unternehmenspolitik lässt sich folgende Qualitätspolitik ableiten:

Die Geschäftsführung trägt die Gesamtverantwortung für die Qualitätspolitik, insbesondere der aktiven Umsetzung des Qualitätsmanagementsystems, sowie die fortlaufende Überwachung, Verbesserung und Wartung des Systems.

Von der Idee zum „Produkt“ – für uns steht die Kundenzufriedenheit an oberster Stelle, das betrifft die exakte Ermittlung der Kundenbedürfnisse über die Machbarkeit bis hin zur Erreichung eines optimalen Verhältnisses von Preis zu Leistung - natürlich unter Einbezug des Kunden, über den gesamten Wertschöpfungsprozess und auch darüber hinaus. Die oberste Geschäftsleitung verpflichtet sich somit zur Erfüllung aller zutreffenden Anforderungen.

Zum Erreichen dieser Zielsetzung setzt SMB auf kompetente und qualifizierte Mitarbeiter, welche motiviert sind, sich am kontinuierlichen Verbesserungsprozess des Qualitätsmanagementsystems aktiv zu beteiligen und einzubringen.

Die Anforderungen der Wertschöpfungskette werden vor Projektstart durch ein Kick-off Meeting geklärt – potentielle Chancen und Risiken werden hierdurch analysiert. Am Ende eines Projekts stehen einzelne und kausale Projektreviews, welche wiederum Input für Verbesserungsmaßnahmen liefern.

Unsere Tätigkeiten werden in Prozessen geplant, modelliert, umgesetzt und verbessert. Um die Prozesseffizienz zu steigern wird der Detaillierungsgrad der Prozesse sowohl erhöht als auch vereinfacht. Prozessverantwortliche werden hierfür nominiert und mit entsprechenden Ressourcen und Kompetenzen ausgestattet. In der durchgehenden Beschreibungen der Prozessschritte werden zusätzlich Chancen und Risiken analysiert. Für die geschäftsrelevanten Kernprozesse werden Kennzahlen ermittelt, die wiederum in den Managementreport einfließen.

Die Entwicklung des Qualitätsmanagementsystems ist auf die Erreichung der Unternehmensziele abge-





stimmt und wird geplant, kontrolliert und auf die Erfüllung der Ziele verfolgt. Die aus internen und externen interessierten Parteien resultierenden Chancen und Risiken werden auf ihren Impact bewertet und geeignete Maßnahmen im jährlichen Managementreport dargelegt.

Potentielle Verbesserungen werden im Zuge von internen Audits erhoben und fließen in den kontinuierlichen Verbesserungsprozess des Qualitätsmanagementsystems ein.

Die Umsetzung und Weiterentwicklung der Qualitätspolitik ist uns als Unternehmen ein gemeinsames Anliegen um auch in Zukunft durch hochqualitative Produkte und Dienstleistungen zu bestehen.



Thomas Pein



Reinhard Rinofner

Hart bei Graz, im Juli 2018

Sämtliche personenbezogenen Bezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.